

Kurzportfolio – Thomas Dörr

(*Glas Skulpturen, Lentikularkunst & multimediale Lichtinstallationen*)

Künstlerische Position

Meine Arbeit bewegt sich zwischen Skulptur, Fotografie und Multimedia. Mich interessieren die Übergänge – dort, wo Material, Form und Licht aufeinandertreffen und Möglichkeiten zur Gestaltung schaffen.

Die Fotografie begleitet mich seit 1966. Schon früh prägte sie meine Art, Form, Zeit und Proportion wahrzunehmen. Im Laufe der Jahre erweiterte sich diese Sichtweise hin zur skulpturalen Arbeit, insbesondere mit Keramik, Glas und lenticularen Techniken, in denen Licht zu einem aktiven Element wird und nicht nur als Beleuchtung dient.

Eine langjährige Auseinandersetzung mit der keramischen Praxis hat mein Verständnis von Form als etwas Dynamischem wesentlich beeinflusst. Der leitende Gedanke „*Bewegung wird Form*“, vermittelt durch die Künstlerin Sabine Classen (Freie Keramik Akademie, Groetzingen), prägt bis heute meine Herangehensweise an die Skulptur.

Parallel zu meiner künstlerischen Arbeit habe ich einen Teil meines beruflichen Lebens mit der Entwicklung optischer Spektroskopie für analytische Instrumentierung verbracht. Dieser Hintergrund ist auf natürliche Weise in meine künstlerische Arbeit eingeflossen. Präzision, Experimentieren und genaue Beobachtung sind Teil meiner Arbeitsweise – nicht als Konzept, sondern als Haltung.

Meine Praxis wird von Neugier getragen, nicht von Aussagen. Jedes Werk versteh ich als einen Versuch, sichtbar zu machen, was meist unbeachtet bleibt: die stille Schönheit organischer Formen, Gesten, feiner Lichtverschiebungen und materieller Präsenz – bis hin zu multimedialen Arbeiten.

Werk-Highlights

Triangola – Edition M

(Glasguss, Lichtinstallation, wahlweise Musik)

- Basierend auf der Skulptur Circle of Life aus böhmischem Blei-Glasguss
- Im Kern von unten kaleidoskopisch illuminiert und langsam rotierend, erzeugen Videoüberlagerungen sphärische Architekturen zum Träumen
- Präsentiert als interaktive Live-Performance



Circle of Life – Lent Y

(Lentikularkunst, 3D-Print, Großformat)

- Vier ineinanderfließende Bildphasen der Skulptur Circle of Life im Lentikulardruck
- Bewegung und Wahrnehmung werden durch die Position des Betrachters gesteuert
- Verbindung von organischem Fluss und geometrischer Ordnung



Künstlerischer Werdegang

- 2010: Arbeiten in Marmor bei Peter Rosenzweig, Campo dell Altissimo, Pietrasanta, Italien
- Ab 2012: Ausbildung an der Freien Keramik Akademie von Sabine Classen, Grötzingen
- Ab 2021: Professioneller Glasguss in Zusammenarbeit mit dem Studio Lhotský, Tschechien

Kontinuierliche Weiterentwicklung von Skulpturen, Glasarbeiten, multimedialen Installationen und Lentikularkunst

Kontakt & Portfolio

- www.doerrarts.com/de
- info@doerrarts.com
- Thomas Dörr, Bachstr 6, 76337 Waldbronn, Deutschland